

iProbe Infrarot-Leseeinheit für iLoMod

Die iProbe-Erweiterung zur iLoMod LoRaWAN-Modbus-Bridge ermöglicht, parallel zur bestehenden Modbus-Überwachung, den Anschluss von bis zu 5 IR-Leseeinheiten («Optokopf»), mit denen Blinkimpulse gezählt werden, aber auch aktiv oder passiv Daten, z. B. im DIN EN 62056-61 (D0-Standard), erfasst und verarbeitet werden können.

Überblick

- Magnetische Befestigung nach DIN EN 62056-61 oder Klebeband
- → Hintereinanderschaltung von bis zu 5 Leseeinheiten
- → Automatische Identifizierung der angeschlossenen Leseeinheiten
- Rückmeldung über LED auf der Rückseite
- ✓ Interaktive Konfiguration über Weboberfläche am iLoMod
- Gegen Störungen gesicherte Verbindung
- → Frei konfigurierbare Kriterien f
 ür die LoRaWAN-Daten
 übermittlung

Technische Änderungen vorbehalten





Technische Daten

✓ Spannungsversorgung: 5V DC über iLoMod

Leistungsaufnahme: 200 mW

Betriebstemperatur: -20 °C bis 65 °C

Rel. Luftfeuchte: 10 bis 85 %

 Montage: magnetisch nach DIN EN 62056-21 oder Klebeband

 \checkmark Gehäuse (B x H x T): 40 mm x 30 mm x 35 mm

✓ Gewicht: 40 g





Schnittstellen

- √ RJ-11 4-Draht
- ✓ Infrarot 850nm Senden/Empfangen
- D0, 62056-61, SML, DLMS

Funktionen

- ✓ Zähler-/Einspeiseüberwachung
- Energiemonitoring, Energiemanagement
- Kombinierbar mit Modbus-basierten
 Endgeräten am iLoMod
- Kombinierbar mit PV-Wechselrichter-Überwachung am iLoMod
- Verbrauchs-/Erzeugungserfassung, -steuerung,
 -regelung, -begrenzung, usw.
- Cloud-Kommunikation (via iLoMod) über LoRaWAN und/oder WLAN

